

MaComp

Kommentar

Bearbeitet von

Herausgegeben von Prof. Dr. Dieter Krimphove, und Prof. Dr. Oliver Kruse, Bearbeitet von Petra Adelt, Diplom-Wirtschaftsjuristin (FH), Dirk Auerbach, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Dr. Günter Birnbaum, Julia Dost, Diplom-Kauffrau, Alexander Fleischmann, Ass. jur., Melanie Frankenberger, Rechtsanwältin, Dr. Rolf Haußner, Marc Linnebach, Ass. jur., Andrea Löhr, Christoph Lüke, Dr. Alexandra Mohn, Rechtsanwältin, Stephan Reiss, Rechtsanwalt, Hartmut Renz, Rechtsanwalt, Julia Richter, Rechtsanwältin, Dr. Kerstin Rohwetter, Rechtsanwältin, Frank Russo, Daniel Rybarczyk, Diplom-Kaufmann, Dr. Holger Schäfer, Thiemo Walz, Rechtsanwalt, und Sascha Winkel

2. Auflage 2019. Buch. XVI, 693 S. Hardcover (In Leinen)

ISBN 978 3 406 67994 0

Format (B x L): 12,8 x 19,4 cm

[Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Unternehmensrecht > Compliance](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Krimphove/Kruse

MaComp

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

MaComp

Mindestanforderungen an die Compliance-Funktion
und die weiteren Verhaltens-, Organisations- und
Transparenzpflichten nach §§ 63 ff. WpHG
für Wertpapierdienstleistungsunternehmen

Kommentar

Herausgegeben von

Prof. Dr. Dieter Krimphove

Universität Paderborn
Jean Monnet-Professor
„ad personam“

Prof. Dr. Oliver Kruse

Stellv. Rektor an der
Hochschule der
Deutschen Bundesbank

beck-shop.de
Bearbeitet von

Petra Adelt, Diplom-Wirtschaftsjuristin (FH); Dirk Auerbach, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater; Dr. Günter Birnbaum, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht; Julia Dost, Dipl.-Kffr.; Alexander Fleischmann, Ass. jur.; Melanie Frankenberger, Rechtsanwältin; Dr. Rolf Haußner, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht; Prof. Dr. Dieter Krimphove, Universität Paderborn, Jean Monnet-Professor „ad personam“; Prof. Dr. Oliver Kruse, Stellv. Rektor an der Hochschule der Deutschen Bundesbank; Marc Linnebach, Ass. jur.; Andrea Löhr, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht; Christoph Lüke, Universität Paderborn; Dr. Alexandra Mohn, Rechtsanwältin; Stephan Reiss, Rechtsanwalt; Hartmut T. Renz, Rechtsanwalt; Julia Richter, Rechtsanwältin; Dr. Kerstin Rohwetter, Rechtsanwältin; Daniel Rybarczyk, Dipl.-Kfm.; Dr. Holger Schäfer, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht; Rechtsanwalt; Thimo Walz, Rechtsanwalt; Sascha Winkel, Chief Compliance Officer

2. Aufl. 2019



Zitervorschlag:
Bearbeiter in Krimphove/Kruse MaComp AT 1 Rn. 1

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

978 3 406 67994 0

© 2019 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung:
Friedrich Pustet, Gutenbergstraße 8, 93051 Regensburg

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Geleitwort

Der europäische Binnenmarkt zeichnet sich dadurch aus, dass für Unternehmen und Finanzinstitute einheitliche Spielregeln gelten. Diese europäischen Richtlinien und Verordnungen müssen dann in nationale Gesetze gegossen werden. Ein gutes Beispiel für dieses Grundprinzip sind die Vorschriften zur Regulierung von Wertpapiermärkten. Letztere wurden maßgeblich durch die zweite Finanzmarktrichtlinie (MiFID II) sowie die europäische Finanzmarktverordnung (MiFIR) bestimmt. Beide finden ihren Niederschlag sowohl im deutschen Wertpapierhandelsgesetz als auch in dem sich darauf beziehenden Rundschreiben der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zu den Mindestanforderungen an die Compliance-Funktion (MaComp).

Als ehemaliges Mitglied des Europäischen Parlaments weiß ich, wie wichtig es ist, europäische Vorschriften und Normen sowohl Verbrauchern als auch Unternehmen zu erklären. Das gilt insbesondere für das Feld der Finanzmarktrege lung. Notwendig sind dafür Erläuterungen zu Gesetzen und Verlautbarungen der Aufsichtsbehörden, die dem neusten Stand entsprechen. Das gibt Praktikern Orientierung und Sicherheit bei der Umsetzung der Vorschriften. Ich bin überzeugt, dass der nun in zweiter Auflage vorliegende MaComp-Kommentar hierzu einen wesentlichen Beitrag liefert. Er unterstützt damit auch das wichtige Ziel einer rechtskonformen Anwendung der Mindestanforderungen an die Compliance-Funktion in Finanzinstituten. Ich wünsche dem Werk deshalb einen hohen Verbreitungs- und Nutzungsgrad in Literatur und Praxis.

Burkhard Balz
Mitglied des Vorstands der Deutschen Bundesbank

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort zur 2. Auflage

Auch sechs Jahre nach der Erstveröffentlichung des Kommentares „Krimphove/Kruse MaComp“ erscheint die nun vorgelegte Zweitaufgabe nicht nur wünschenswert sondern auch erforderlich. Denn sowohl an der beständigen Zunahme der Europäisierung und Internationalisierung des Marktes für Finanzprodukte und Finanzdienstleistungen als auch an dem konstanten Anstieg der Komplexität europäischer und nationaler Rechtsstandards und damit an der permanenten Vergrößerung des entsprechenden Informationsbedarfes von Banken Finanzdienstleistern, deren Aufsichtsbehörden und Kunden hat sich seit der Erstaufgabe nichts geändert.

Ganz im Gegenteil; das aktuelle Rundschreiben 05/2018 (WA) – Mindestanforderungen an die Compliance-Funktion und weitere Verhaltens-, Organisations- und Transparenzpflichten – MaComp, vom 19. April 2018 zeichnet sich dadurch aus, das es die gegenwärtigen Änderungen europäischer wie nationaler Vorschriften widerspiegelt, und vielfach – gerade in ihren Neuerungen – bemüht ist, auch die Entwicklungen der deutschen Rechtsprechung nachzuzeichnen. Auch letztere Neuerungen finden in der jetzt vorliegenden Kommentierung ihre angemessene Aufnahme.

Die Herausgeber freuen sich, durch namhafte und praxiserfahrene Autoren aus den diversen Bereichen der Finanzdienstleistung, Banken, der Wissenschaft und der Wertpapieraufsichtsbehörden, den aktuellen Stand der MaComp und damit den des deutschen Compliance-Rechtes einem breiten Publikum vorlegen zu können. Die Beiträge geben dabei die persönliche Auffassung der Verfasser wider, die nicht unbedingt mit denjenigen der Institution oder Organisation übereinstimmen muss, in der die Autoren beschäftigt sind.

Auch bei der zweiten Auflage hoffen die Herausgeber, die Leser mögen das Werk nicht nur als kompaktes, zuverlässiges Nachschlagewerk und/oder als Handlungsanweisung für die Praxis verwenden, sondern die aktuelle Auflage der Kommentierung der MaComp ebenfalls als kompetente Anregung und Diskussionsforum, zu einer ständigen Weiterentwicklung eines, in zahllose wirtschaftliche wie rechtliche Teilbereiche der Bank- und Finanzdienstleistungswirtschaft hineinwirkende, Rechtsgebietes nutzen.

Juli 2019
die Herausgeber

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Bearbeiterverzeichnis

| | |
|---|---|
| Geleitwort | Burkhard Balz |
| Vorwort | Prof. Dr. Dieter Krimphove/ Prof. Dr. Oliver Kruse |
| Einleitung: Die MaComp aus Sicht der BaFin | Dr. Günter Birnbaum |
| Kommentierung | |
| AT Allgemeine Anforderungen für Wertpapierdienstleistungsunternehmen | |
| AT 1 Vorbemerkung | Andrea Löhr |
| AT 2 Quellen | Prof. Dr. Dieter Krimphove |
| AT 2.1 Internationale/europäische Quellen und Auslegungen | |
| AT 2.2 Nationale Rechtsquellen | |
| AT 3 Anwendungsbereich | |
| AT 3.1 Anwenderkreis | Prof. Dr. Oliver Kruse |
| AT 3.2 Proportionalitätsgrundsatz | Dr. Rolf Haßner |
| AT 4 Gesamtverantwortung der Geschäftsleitung .. | Prof. Dr. Oliver Kruse |
| AT 5 Zusammenarbeit mehrerer Wertpapierdienstleistungsunternehmen | Prof. Dr. Dieter Krimphove |
| AT 6 Allgemeine Anforderungen an Wertpapierdienstleistungsunternehmen nach § 80 Abs. 1 WpHG | Dr. Kerstin Rohwetter |
| AT 6.1 Aufbau- und Ablauforganisation des Wertpapierdienstleistungsunternehmens | |
| AT 6.2 Mittel und Verfahren des Wertpapierdienstleistungsunternehmens | |
| AT 7 Verhältnis §§ 63 ff. WpHG zu § 25a, 25e KWG | Prof. Dr. Dieter Krimphove |
| AT 8 Aufzeichnungspflichten | Julia Richter |
| AT 9 Anforderung an das Outsourcing nach Art. 32 DV | Dirk Auerbach/Petra Adelt |
| BT Besondere Anforderungen nach § 63 ff. WpHG | |
| BT 1 Organisatorische Anforderungen und Aufgaben der Compliance-Funktion nach § 80 WpHG | Dr. Holger Schäfer |
| BT 2 Überwachung persönlicher Geschäfte nach Art. 28, 29 und 37 DV und § 25a KWG | Stephan Reiss |
| BT 3 Informationen einschließlich Werbung von Wertpapierdienstleistungsunternehmen nach § 63 Abs. 6 WpHG und § 4 WpDVerOV | Thiemo Walz |
| BT 3.1 Anwendungsbereich | |
| BT 3.1.1 Anwendungsbereich/Pflichtenumfang | |
| BT 3.1.2 Verhältnis zu anderen Vorschriften | |
| BT 3.2 Zugänglichmachen | |

Bearbeiterverzeichnis

| | |
|---|---|
| BT 3.3 Darstellungs vorschriften für an Kunden gerichtete Informationen | Thiemo Walz |
| BT 3.3.1 Ausreichende und verständliche Darstellung | |
| BT 3.3.2 Aktualität der Darstellung | |
| BT 3.3.3 Darstellung von Vorteilen und Risiken .. | |
| BT 3.3.4 Darstellung von Wertentwicklungen | |
| BT 3.3.4.1 Vergangenheitsbezogene Angaben | |
| BT 3.3.4.1.1 Geeignete Angaben | |
| BT 3.3.4.1.2 Mindestzeitraum: grundsätzlich unmittelbar vorausgehende fünf Jahre | |
| BT 3.3.4.1.3 Ausnahme: Daten nur für kürzeren Zeitraum vorhanden | |
| BT 3.3.4.1.4 Grenze der Ausnahme: grundsätzlich keine unterjährigen Angaben | |
| BT 3.3.4.1.5 Ausnahme vom Verbot unterjähriger Angaben | |
| BT 3.3.4.1.6 Ergänzende Angabe | |
| BT 3.3.4.1.7 Auswirkung von Provisionen, Gebühren und sonstigen Entgelten | |
| BT 3.3.4.1.8 Angabe simulierter Wertentwicklungen | |
| BT 3.3.4.2 Zukunftsbezogene Angaben | |
| BT 3.4 Steuerliche Hinweise | Daniel Rybarczyk |
| BT 3.5 Übereinstimmung von Werbung und Produktdateninformation | |
| BT 3.6 Angaben mit Bezug zur Aufsichtsbehörde | Julia Dost |
| BT 3.7 Dokumentation von Werbemittelungen | Daniel Rybarczyk |
| BT 4 Bestmögliche Ausführung von Kundenaufrägen nach § 82 WpHG | Julia Dost |
| BT 5 Product-Governance-Anforderungen im Zusammenhang mit der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebendienstleistungen | Hartmut T. Renz/ Melanie Frankenberger |
| BT 6 Zur Verfügung-Stellen der Geeignetheiserklärung nach § 64 Abs. 4 WpHG | |
| BT 7 Prüfung der Geeignetheit nach § 31 Abs. 4 WpHG | |
| BT 8 Anforderungen an Vergütungssysteme im Zusammenhang mit der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebendienstleistungen | Sascha Winkel |
| BT 9 Interessenkonflikte im Zusammenhang mit Staffelprovisionen | |
| BT 10 Aufzeichnungspflichten nach § 70 Abs. 1 S. 2 WpHG | Prof Dr. Dieter Krimphove |
| BT 11 Qualifikation der Mitarbeiter von Wertpapierdienstleistungsunternehmen | Dirk Auerbach/Petra Adelt |
| BT 12 Beschwerdemanagement und Beschwerdebericht nach Art. 26 DV | Alexander Fleischmann |
| | Dr. Alexandra Mohn |
| | Julia Richter |
| | Prof. Dr. Dieter Krimphove/ Christoph Lüke |
| | Dr. Holger Schäfer |

Bearbeiterverzeichnis

BT 13 Komplexe Schuldtitel und strukturierte Ein-

lagen nach § 63 Abs. 11 Nr. 1 WpHG

BT 14 Querverkäufe

Marc Linnebach

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

| | |
|-----------------------------|-----|
| Geleitwort | V |
| Vorwort | VII |
| Bearbeiterverzeichnis | IX |

Kommentierung

AT Allgemeine organisatorische Anforderungen für Wertpapierdienstleistungsunternehmen nach § 33 Abs. 1 WpHG

| | |
|--|-----|
| MaComp – Einleitung | 1 |
| AT 1 Vorbemerkung | 11 |
| AT 2 Quellen | 24 |
| AT 2.1 Internationale/europäische Quellen und Auslegungen | 25 |
| AT 2.2 Nationale Rechtsquellen | 26 |
| AT 3 Anwendungsbereich | 49 |
| AT 3.1 Anwenderkreis | 50 |
| AT 3.2 Proportionalitätsgrundsatz | 53 |
| AT 4 Gesamtverantwortung der Geschäftsleitung | 61 |
| AT 5 Zusammenarbeit mehrerer Wertpapierdienstleistungsunternehmen | 64 |
| AT 6 Allgemeine Anforderungen an Wertpapierdienstleistungsunternehmen nach § 80 Abs. 1 WpHG | 68 |
| AT 6.1 Aufbau- und Ablauforganisation des Wertpapierdienstleistungsunterneh- mens | 76 |
| AT 6.2 Mittel und Verfahren des Wertpapierdienstleistungsunternehmens | 78 |
| AT 7 Verhältnis §§ 63 ff. WpHG zu §§ 25a, 25e KWG | 88 |
| AT 8 Aufzeichnungspflichten | 102 |
| AT 9 Anforderung an das Outsourcing nach Art. 32 DV | 103 |

BT Besondere Anforderungen nach §§ 63 ff. WpHG

| | |
|--|-----|
| BT 1 Organisatorische Anforderungen und Aufgaben der Compliance-Funktion nach § 80 WpHG, Art. 22 DV | 125 |
| Vor BT 1 | 129 |
| BT 1.1 Stellung der Compliance-Funktion | 143 |
| BT 1.2 Aufgaben der Compliance-Funktion | 154 |
| BT 1.2.1 Überwachungsaufgaben der Compliance-Funktion | 158 |
| BT 1.2.1.1 Risikoanalyse | 174 |
| BT 1.2.1.2 Überwachungshandlungen | 180 |
| BT 1.2.2 Berichtspflichten der Compliance-Funktion | 195 |
| BT 1.2.3 Beratungsaufgaben der Compliance-Funktion | 212 |
| BT 1.2.4 Beteiligung der Compliance-Funktion an Prozessen | 220 |
| BT 1.3 Organisatorische Anforderungen an die Compliance-Funktion | 229 |
| BT 1.3.1 Wirksamkeit | 230 |
| BT 1.3.1.1 Ausstattung und Budget | 235 |
| BT 1.3.1.2 Befugnisse der Compliance-Mitarbeiter | 240 |
| BT 1.3.1.3 Sachkunde der Compliance-Mitarbeiter | 249 |
| BT 1.3.2 Dauerhaftigkeit | 254 |
| BT 1.3.2.1 Überwachungsplan | 258 |
| BT 1.3.2.2 Die Compliance-Funktion im Unternehmensverbund .. | 264 |

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|------------|--|-----|
| BT 1.3.3 | Unabhängigkeit | 266 |
| BT 1.3.3.1 | Beteiligung vom Compliance-Mitarbeitern an zu überwachenden Prozessen | 270 |
| BT 1.3.3.2 | Kombination der Compliance-Funktion mit anderen Kontrollfunktionen | 278 |
| BT 1.3.3.3 | Kombination der Compliance-Funktion mit der Rechtsabteilung | 281 |
| BT 1.3.3.4 | Sonstige Maßnahmen zur Sicherung der Unabhängigkeit der Compliance-Funktion | 285 |
| BT 1.3.4 | Auslagerung der Compliance-Funktion | 294 |
| BT 2 | Überwachung persönlicher Geschäfte nach Art. 28, 29 und 37 DV und § 25a KWG | 306 |
| BT 2.1 | Definition der relevanten Personen | 308 |
| BT 2.2 | Definition von persönlichen Geschäften | 313 |
| BT 2.3 | Organisatorische Anforderungen nach Art. 29 DV | 315 |
| BT 2.4 | Organisatorische Anforderungen nach Art. 29 Abs. 5 S. 1 b) DV | 321 |
| BT 2.5 | Organisatorische Anforderungen nach Art. 37 Abs. 2 DV | 326 |
| BT 2.6 | Ausnahmetatbestände | 326 |
| BT 2.7 | Anforderungen gemäß § 25a KWG | 327 |
| BT 3 | Anforderungen an redliche, eindeutige und nicht irreführende Informationen nach § 63 Abs. 6 WpHG | 328 |
| BT 3.1 | Anwendungsbereich | 333 |
| BT 3.1.1 | Anwendungsbereich/Pflichtenumfang | 333 |
| BT 3.1.2 | Verhältnis zu anderen Vorschriften | 336 |
| BT 3.2 | Zugänglichmachen | 336 |
| BT 3.3 | Darstellungsvorschriften für an Privatkunden und professionelle Kunden gerichtete Informationen | 340 |
| BT 3.3.1 | Ausreichende und verständliche Darstellung | 350 |
| BT 3.3.2 | Aktualität der Darstellung | 359 |
| BT 3.3.3 | Darstellung von Vorteilen und Risiken | 361 |
| BT 3.3.4 | Darstellung von Wertentwicklungen | 366 |
| BT 3.3.4.1 | Vergangenheitsbezogene Angaben | 367 |
| BT 3.3.4.2 | Zukunftsbezogene Angaben | 376 |
| BT 3.4 | Steuerliche Hinweise | 376 |
| BT 3.5 | Übereinstimmung von Werbung und Produktinformation | 378 |
| BT 3.6 | Angaben mit Bezug zur Aufsichtsbehörde | 383 |
| BT 3.7 | Dokumentation von Werbemittelungen | 387 |
| BT 4 | Bestmögliche Ausführung von Kundenaufträgen nach § 82 WpHG | 389 |
| BT 4.1 | Vorgehensweise bei der Auswahl der Ausführungsgrundsätze (Ausübungsermessens) | 398 |
| BT 4.2 | Inhaltliche Ausgestaltung der Ausführungsgrundsätze | 402 |
| BT 4.3 | Bewertungsverfahren und Überprüfung | 404 |
| BT 4.4 | Weiterleitung von Aufträgen an ein anderes WpDLU (Auswahlermessens) | 408 |
| BT 4.5 | Veröffentlichungspflichten | 412 |
| BT 5 | Product-Governance-Anforderungen im Zusammenhang mit der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebendienstleistungen | 416 |
| BT 5.1 | Vorbemerkung und Definitionen | 434 |
| BT 5.2 | Vorgaben für Konzepteure | 435 |
| BT 5.2.1 | Bestimmung des abstrakten Zielmarktes durch den Konzepteur; zu berücksichtigende Zielmarktkategorien | 436 |
| BT 5.2.2 | Bestimmung des abstrakten Zielmarktes: Berücksichtigung der Art des hergestellten Produktes | 439 |
| BT 5.2.3 | Zusammenspiel zwischen Vertriebsstrategie und Zielmarktbestimmung des Konzepteurs | 439 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----|
| BT 5.3 Vorgaben für Vertriebsunternehmen | 440 |
| BT 5.3.1 Verhältnis der Zielmarktbestimmung zu anderen Product-Governance-Prozessen des Vertriebsunternehmens | 440 |
| BT 5.3.2 Verhältnis der Zielmarktbestimmung zur Geeignetheits- bzw. Angemessenheitsprüfung | 440 |
| BT 5.3.3 Bestimmung des konkreten Zielmarktes durch das Vertriebsunternehmen: Grundlagen der Zielmarktbestimmung | 441 |
| BT 5.3.4 Bestimmung des konkreten Zielmarktes durch das Vertriebsunternehmen: Wechselwirkungen der Zielmarktbestimmung mit Wertpapierdienstleistungen; Abgleich des Zielmarktes | 442 |
| BT 5.3.5 Bestimmung der Vertriebsstrategie durch Vertriebsunternehmen | 443 |
| BT 5.3.6 Vertrieb außerhalb des Zielmarktes; Zielmarktbestimmung und Zielmarktabgleich im Kontext von Finanzportfolioverwaltung, Anlageberatung mit Portfoliobezug, Hedging und Diversifikation | 443 |
| BT 5.3.7 Vertrieb von Produkten die durch Unternehmen konzipiert wurden, die der Richtlinie 2014/65/EU nicht unterfallen | 444 |
| BT 5.4 Vorgaben für Konzepteure und Vertriebsunternehmen | 445 |
| BT 5.4.1 Bestimmung des negativen Zielmarktes | 445 |
| BT 5.4.2 Produktüberprüfungsprozess im Hinblick auf die Zielmarktbestimmung; Informationsaustausch zwischen Konzepteur und Vertriebsunternehmen über die Zielmarkterreichung | 445 |
| BT 5.5 Die Zielmarktbestimmung im Geschäft mit professionellen Kunden oder geeigneten Gegenparteien | 446 |
| BT 5.5.1 Professionelle Kunden oder geeignete Gegenparteien als Glieder einer Vertriebskette | 446 |
| BT 5.5.2 Professionelle Kunden oder geeignete Gegenparteien als Endkunden | 446 |
| BT 5.5.2.1 Professionelle Kunden als Endkunden | 446 |
| BT 5.5.2.2 Geeignete Gegenparteien als Endkunden | 447 |
| BT 6 Zur-Freigabe-Verfügung-Stellen der Geeignetheitserklärung nach § 64 Abs. 4 WpHG | 447 |
| BT 7 Prüfung der Geeignetheit nach § 31 Abs. 4 WpHG | 458 |
| BT 7.1 Information an die Kunden über die Beurteilung der Geeignetheit | 474 |
| BT 7.2 Notwendige Vorkehrungen zum Verständnis von Kunden und Anlagen | 478 |
| BT 7.3 Qualifikation der Mitarbeiter von Wertpapierdienstleistungsunternehmen | 482 |
| BT 7.4 Umfang der von den Kunden einzuholenden Informationen (Verhältnismäßigkeit) | 488 |
| BT 7.5 Zuverlässigkeit der Kundeninformationen | 503 |
| BT 7.6 Aktualisierung der Kundeninformationen | 509 |
| BT 7.7 Kundeninformationen zu juristischen Personen oder Gruppen | 512 |
| BT 7.8 Erforderliche Maßnahmen zur Gewährleistung der Geeignetheit einer Anlage | 515 |
| BT 8 Anforderungen an Vergütungssysteme im Zusammenhang mit der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebendienstleistungen | 518 |
| BT 8.1 Anwendungsbereich und Verhältnis zu anderen Vorschriften | 529 |
| BT 8.2 Formelle Kriterien für die Konzeption und Überwachung von Vergütungssystemen | 534 |
| BT 8.2.1 Einrichtung und Umsetzung von Vergütungssystemen | 534 |
| BT 8.2.2 Überwachung von Vergütungssystemen | 536 |
| BT 8.3 Inhaltliche Kriterien für die Konzeption von Vergütungssystemen | 537 |
| BT 8.3.1 Verwendung variabler Vergütungskomponenten | 538 |
| BT 8.3.2 Bemessung variabler Vergütungskomponenten | 539 |
| BT 8.3.3 Beispiele für Vorgehensweisen bei der Verwendung und Bemessung variabler Vergütungskomponenten | 540 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|------------|
| BT 9 Interessenkonflikte im Zusammenhang mit Staffelprovisionen | 541 |
| BT 9.1 Anwendungsbereich | 544 |
| BT 9.2 Vorgaben zum Umgang mit Staffelprovisionen | 545 |
| BT 9.3 Verhältnis zu anderen Bestimmungen | 545 |
| BT 10 Aufzeichnungspflichten nach § 70 Abs. 1 S. 2 WpHG | 546 |
| BT 10.1 Zuwendungsverzeichnis | 556 |
| BT 10.2 Verwendungsverzeichnis | 560 |
| BT 10.3 Maßnahmenverzeichnis | 569 |
| BT 10.4 Qualitätsverbesserung | 570 |
| BT 11 Allgemeine Anforderungen | 570 |
| BT 12 Beschwerdemanagement und Beschwerdebericht nach Art. 26 DV | 596 |
| BT 12.1 Beschwerdemanagement | 613 |
| BT 12.2 Beschwerdebericht | 636 |
| BT 13 Schuldtitle mit eingebettetem Derivat, § 63 Abs. 11 Nr. 1 b) und c) | 639 |
| BT 13.1 Schuldtitle mit eingebettetem Derivat | 647 |
| BT 13.2 Schuldtitle mit einer Struktur, die es dem Kunden erschwert, die damit einhergehenden Risiken zu verstehen | 648 |
| BT 13.3 Strukturierte Einlagen mit einer Struktur, die es dem Kunden erschwert, das Ertragsrisiko zu verstehen | 657 |
| BT 13.4 Strukturierte Einlagen mit einer Struktur, die es dem Kunden erschwert, die Kosten eines Verkaufs vor Fälligkeit zu verstehen | 659 |
| BT 14 Aufzeichnungspflichten nach § 70 Abs. 1 S. 2 WpHG | 660 |
| BT 14.1 Anwendungsbereich und Definitionen | 668 |
| BT 14.2 Vollständige, deutliche und rechtzeitige Übermittlung von Preis- und Kosteninformationen | 670 |
| BT 14.3 Vollständige, deutliche und rechtzeitige Übermittlung etwaiger wichtiger Informationen zu nicht preisbezogenen Merkmalen und Risiken | 672 |
| BT 14.4 Deutlich sichtbare Darstellung und Vermittlung der „Optionalität eines Erwerbs“ | 673 |
| BT 14.5 Adäquate Mitarbeiter Schulungen | 673 |
| BT 14.6 Interessenkonflikte aufgrund der für Verkaufsmitarbeiter geltenden Vergütungssysteme | 673 |
| BT 14.7 Widerrufsrecht | 674 |
| BT 14.8 Beispiele für Querverkaufspraktiken, die nicht den Anforderungen nach § 63 Abs. 9 WpHG entsprechen | 675 |
| Sachverzeichnis | 677 |